

Tofacitinib könnte zur Behandlung der Psoriasis-Arthritis eingesetzt werden

Datum: 07.03.2018

Original Titel:

Tofacitinib for Psoriatic Arthritis in Patients with an Inadequate Response to TNF Inhibitors

Tofacitinib ist ein neuartiger Wirkstoff, der bereits zur Behandlung der rheumatoiden Arthritis zugelassen ist. Der Wirkstoff hemmt mehrere Signalstoffe, die zur Entstehung von Entzündungen beitragen. Bei der Psoriasis-Arthritis kommt es zu einer Kombination von Schuppenflechte und Gelenkentzündungen vor allem im Bereich der Wirbelsäule und der Finger und Zehen. Die Erkrankung lässt sich unter anderem durch Medikamente aus der Gruppe der Biologika behandeln. Zu diesen zählen beispielsweise Adalimumab, Etanercept und Infliximab. Diese Wirkstoffe regulieren das Immunsystem und hemmen den Tumornekrosefaktor TNF- α , der an der Entstehung von Entzündungen beteiligt ist.

Eine Studie im *The New England Journal of Medicine* untersuchte jetzt die Wirksamkeit von Tofacitinib bei Patienten mit Psoriasis-Arthritis, die zuvor schlecht auf eine Behandlung mit TNF- α -Hemmern angesprochen hatten. 395 Patienten wurden in 4 Gruppen eingeteilt und 6 Monate lang beobachtet. 132 Patienten erhielten 5 mg Tofacitinib, 132 Patienten erhielten 10 mg Tofacitinib und 131 Patienten bekamen ein Placebomedikament. Aus der Placebogruppe wechselten 66 Patienten nach 3 Monaten zu 5 mg Tofacitinib und 65 Patienten zu 10 mg Tofacitinib. Die Wirkstoffe wurden zweimal täglich verabreicht.

Nach 3 Monaten wurde untersucht, wie viele Patienten ACR20 erreicht hatten. Der ACR20-Wert zeigt eine 20%ige Verbesserung der Symptome an. 50 % der Patienten mit 5 mg Tofacitinib, 47 % der Patienten mit 10 mg Tofacitinib und 24 % der Patienten mit Placebo erreichten eine 20%ige Verbesserung. Zudem verbesserte sich bei Patienten mit Tofacitinib auch die körperliche Funktionsfähigkeit verglichen mit der Kontrollgruppe. Innerhalb der 6 Monate traten 3 Herpes Zoster-Infektionen, ein Herzinfarkt und ein Schlaganfall bei Patienten mit Tofacitinib auf. Insgesamt wurden bei 10 % der Patienten mit Tofacitinib ernste unerwünschte Ereignisse verzeichnet.

Die Studie deutet daher an, dass Tofacitinib innerhalb von drei Monaten effektiver wirkt als ein Placebo. Der Wirkstoff könnte daher als alternative Behandlung bei Psoriasis-Arthritis zum Einsatz kommen. Durch die Einnahme in Tablettenform bietet der Wirkstoff einen weiteren Vorteil gegenüber anderen Biologika, die in Spritzenform verabreicht werden.

Referenzen:

Gladman D, Rigby W, Azevedo VF, et al. Tofacitinib for Psoriatic Arthritis in Patients with an Inadequate Response to TNF Inhibitors. *N Engl J Med*. 2017;377(16):1525-1536. doi:10.1056/NEJMoa1615977.